

Sehr geehrte Damen und Herren,

die plötzliche Annullierung des verbindlich abgeschlossenen Vertrages mit den Veranstaltern der für den 20. Sept. geplanten Antikriegsveranstaltung in der Münchner Hochschule für Musik und Theater empfinden wir als einen nicht zu rechtfertigenden unerhörten Akt. Der Direktor der Hochschule für Musik und Theater ist wohl bestens beraten, das von ihm geführte Haus als Veranstaltungsort, wie vereinbart, freizugeben.

Erich Ude, Schauspieler
Annette Dahms, Diplompsychologin
Nürnberg